

## Tipps und Hinweise für einen sozial- verantwortlichen Einkauf von Fußballen an Schulen



Schulen können globale Verantwortung übernehmen und dazu beitragen, die Globalisierung fair und nachhaltig zu gestalten. Beispielsweise können sie sich für einen verantwortungsvollen Umgang mit den knappen und endlichen Ressourcen entscheiden und für faire und menschenwürdige Arbeitsbedingungen in den weltweiten Lieferketten einsetzen. Einen lebensnahen und praktischen Ansatz insbesondere für Kinder und Jugendliche bietet hierfür Informations- und Bildungsarbeit zur Herstellung von Fußballen, sowie der Einkauf fair gehandelter Fußballen für den Sportunterricht.

### Was kann ich als Schulleiter\*in oder Lehrer\*in tun?

- Führen Sie einen Workshop durch: Schüler\*innen werden anhand des Produkts Fußball über weltweite Arbeitsbedingungen, globale Gerechtigkeit, und Lieferketten in der Textilproduktion informiert. Gearbeitet wird interaktiv in Gruppen und begleitet von digitalen Videobeiträgen. Das Bildungsangebot orientiert sich am Konzept des Globalen Lernens und umfasst in der Regel 90 Minuten. Die Kosten werden vom Bezirksamt übernommen
- Organisation eines Fußballspiels oder Testschießens mit fair gehandelten Bällen und begleitendem Gewinnspiel. Akteure in der Nähe unterstützen bei Organisation und Durchführung.
- Präsentation und Verkauf fairer Bälle bei Schulfesten, Turnieren o.ä.
- Bestellung von fair gehandelten Fußballen für den Sportunterricht
- Es fehlt eine konkrete Idee? Dann einfach eine E-Mail an: [info@sporthandeltfair.com](mailto:info@sporthandeltfair.com)